

Christlich Demokratische Union

Frau Rosemarie Degenhardt	ordentl. Mitglied
Frau Christel Diepschlag	ordentl. Mitglied
Herr Heinz-Werner Hake	ordentl. Mitglied
Frau Elsbeth Kiel	stv. Vorsitzende
Herr Gerd Miller	ordentl. Mitglied
Herr Stephan Wehmeier	stv. Mitglied

Grüne/GAL

Frau Regina Müller-Hinz	ordentl. Mitglied
-------------------------	-------------------

BergAUF

Frau Sabine Flieger	beratendes Mitglied
---------------------	---------------------

Von der Verwaltung nehmen teil

Herr Bernd Wenske	Beigeordneter
Frau Christine Busch	
Herr Ralf Möllmann	Schriftführer
Frau Inge Heibült	
Herr Ludger Kortendiek	

Entschuldigt fehlen

Herr Wolfgang Maskolat	stv. Mitglied
Herr Heinz Mathwig	ordentl. Mitglied
Frau Annette Müller	ordentl. Mitglied
Herr Christian Pandrick	ordentl. Mitglied
Frau Evelin Rühl	stv. Mitglied
Frau Manuela Veit	ordentl. Mitglied

Der Vorsitzende stellt fest, dass der Ausschuss für Familie, Soziales und Senioren ordnungs- und fristgemäß eingeladen wurde und beschlussfähig ist.

Es wird folgende Tagesordnung beschlossen und verhandelt:

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil:

1	Einrichtung eines Familienzentrums an der städtischen Kindertageseinrichtung "MIKADO", ehemals "Die kleinen Strolche"	9/1176
2	Broschüre "Seniorenwohnungen in Bergkamen"	9/1186
3	Budget- und Produktbericht 01 - 12/2007	9/1180
4	Verschiedenes	
5	Einwohnerfragestunde	

Vor Eintritt in die Beratung der Tagesordnung weist der Vorsitzende auf die Bestimmungen der §§ 43 Abs. 2 und 31 GO NRW hin.

Es erklärt sich kein Mitglied für befangen.

Öffentlicher Teil:

Tagesordnungspunkt 1:

Einrichtung eines Familienzentrums an der städtischen Kindertageseinrichtung "MIKADO", ehemals "Die kleinen Strolche"

Vorlage: 9/1176

Beig. Wenske trägt ergänzend zur Vorlage die Entstehungsgeschichte und Entwicklung der Familienzentren in Bergkamen vor. Insbesondere verweist er auf die enge Verknüpfung an das Jugendamt/Familienbüro.

Frau Soth berichtet hinsichtlich der Angebote und Tätigkeiten des Familienzentrums „Mikado“ zur Unterstützung der Generationenverknüpfung und Förderung des bürgerschaftlichen Engagements. Insbesondere weist sie auf die Sozialraumarbeit des Familienzentrums hin. Hier sei beispielsweise die hauseigene Zeitung „Mikado-News“ genannt.

Von Seiten des Jugendamtes erklärt Herr Kortendiek die Rahmenbedingungen und Voraussetzungen für Familienzentren, auch hinsichtlich der finanziellen Vorgaben bzw. Eckdaten.

Der Ausschuss begrüßt die Einrichtung des Familienzentrums und bittet um eine zukünftige Berichterstattung (möglicherweise Anfang 2009).

Beschluss:

Der Ausschuss für Familie, Soziales und Senioren des Rates der Stadt Bergkamen nimmt die Vorlage der Verwaltung zur Kenntnis.

Abstimmungsergebnis: Kenntnisnahme

Tagesordnungspunkt 2:**Broschüre "Seniorenwohnungen in Bergkamen"****Vorlage: 9/1186**

Beig. Wenske verweist auf die Einbettung der Broschüre „Seniorenwohnungen in Bergkamen“ in das Gesamtkonzept der Sozialplanung der Verwaltung.

Die Mitarbeiterin des Seniorenbüros, Frau Heibült, gibt zu bedenken, dass der Begriff „Seniorenwohnungen“ keine feste Definition hat, so dass sich in den dargestellten Angeboten teilweise erhebliche Unterschiede in der Ausstattung der Wohnungen feststellen lassen.

Der Ausschuss unterstützt die Weiterentwicklung der Broschüre, da es sich um eine wertvolle Arbeitshilfe handelt.

Beschluss:

Der Ausschuss für Familie, Soziales und Senioren nimmt die Ausführungen der Verwaltung zur Kenntnis.

Abstimmungsergebnis: Kenntnisnahme

Tagesordnungspunkt 3:**Budget- und Produktbericht 01 - 12/2007****Vorlage: 9/1180**

Die anwesenden Fraktionen bedanken sich für die umfangreiche Datenlieferung der Verwaltung.

Es ergeben sich Nachfragen zu einzelnen Kennzahlen, die durch die Vertreter der Verwaltung ergänzend erläutert werden.

Beschluss:

Der Ausschuss für Familie, Soziales und Senioren nimmt die Vorlage Drucksache Nr. 9/1180 zur Kenntnis.

Abstimmungsergebnis: Kenntnisnahme

Tagesordnungspunkt 4:

Verschiedenes

Frau Busch weist auf die Veranstaltung „2. Bergkamener Blumenbörse“ am 20.04.2008 hin.

Tagesordnungspunkt 5:

Einwohnerfragestunde

- Keine Wortmeldungen -

Günter Jung
Vorsitzender

Ralf Möllmann
Schriftführer